

Familienpaten mit Sprachkenntnissen für Zuwanderungsfamilien gesucht

In den vergangenen Monaten häufen sich bei SkF-Mitarbeiterin Nadine Deiters die Anfragen von zugewanderten Familien aus Osteuropa, die Unterstützung in der Anpassungsphase benötigen. Doch die SkF-Mitarbeiterin muss diese Familien immer wieder vertrösten. Interessierte Ehrenamtliche, die gerne Familien mit kleinen Kindern begleiten und unterstützen möchten, gibt es mittlerweile in Oelde einige, doch die mangelnden Verständigungsmöglichkeiten verhindern eine Unterstützung kürzlich zugewanderter Familien.

Doch insbesondere neu zugezogene Familien, die weder die Sprache, den Ort, noch die deutschen Gepflogenheiten kennen, freuen sich, wenn sie jemand an die Hand nimmt, um bei Behördengängen, Arztbesuchen oder beim Übergang in Kindergarten oder Schule zu unterstützen.

Dabei könnte der ehrenamtliche Familienpate für die Familie zu einem freundschaftlichen Weggefährten werden, der Freude daran hat die Familie ortsnah, unbürokratisch und ganz alltagspraktisch für ein paar Stunden in der Woche zu begleiten und gemeinsam etwas zu unternehmen. Häufig hilft es den Familien auch wenn jemand einfach mal ein offenes Ohr hat für die Sorgen und Nöte des Alltags. Das machen auch die bereits tätigen Familienpaten des SkF – eben nur in deutscher Sprache.

Wer sich für eine Tätigkeit als Familienpate interessiert und idealerweise noch über spezielle Sprachkenntnisse (Grundkenntnisse) verfügt, meldet sich bitte bei Nadine Deiters, Telefon 02522 8335503 oder 0160/8854495 oder unter www.patenzeit-warendorf.de